SCHWÄBISCHER ALBVEREIN
NORDOSTALBGAU (NOAG)
Ausserordentliche
Gau-Vertreter-Versammlung (A-GVV)
Dienstag, 30.11.2021 – 19:00 Uhr
Mögglingen Gaststätte Reichsadler
- Abgesagt -

Schwäbischer Albverein

Liebe Gau-Vorstands-Mitglieder, Gau-Ausschuss-Mitglieder und Ortgruppenvorsitzende,

Die aktuelle Entwicklung der Corona Pandemie zwingt uns dazu, die ausserordentliche Gauvertreterversammlung (A-GVV) am 30.11.21 abzusagen. Somit können die Wahlen zu den vakanten Gau-Ämtern, das Wichtigste warum wir uns treffen wollten, leider nicht stattfinden. Dies ist besonders schade deshalb, da wir zur Unterstützung den Sonderbeauftragten des Präsidenten, Roland Luther, und somit einen erfahrenen Wahlleiter mit dabei gehabt hätten.

Nachdem wir durch sehr gut Kommunikation mit den OGn erfahren haben, dass selbst wichtige Jahreshauptversammlungen abgesagt, und Wanderheime geschlossen wurden, als auch die Information bzgl. jüngster Auflagen durch den Gesetzgeber für solch eine Versammlung uns zu aufwändig erschienen, blieb uns ebenfalls keine Wahl. Eine Versammlung mit 2G+, sei es Schnelltest oder PCR Test, zusätzlich zu 2G erschien uns für den Einzelnen nicht zumutbar. In dieser Situation den Druck weiter hoch zu halten wäre unverantwortlich gewesen.

Es ist uns wahrlich nicht leicht gefallen, diese Entscheidung zu treffen und wir haben diese bewusst bis zum letztmöglichen Zeitpunkt hinausgezögert, um eben im Gau-Team wieder schnellstmöglich voll funktionsfähig arbeiten zu können.

Erstens war es uns ungemein wichtig innerhalb der uns selbst gesetzten Frist die A-GVV zu realisieren um auch teils verlorenes Vertrauen in Kürze wieder aufzubauen und zur A-GVV umfassende Informationen und Antworten bereit zu haben, die es ermöglichen sollten, die vakanten Gau-Funktionärsämter wieder besetzen zu können.

Zweitens war es uns eine echte Herzensangelegenheit, in der Vorbereitungsphase alles auszuloten, um zu erfahren, wo der „Gau“ steht und wie die OGn zum Gau stehen. Durch persönlichen Austausch von Mails und in Telefonaten haben wir doch eine Menge Informationen, kritische Kritik aber auch konstruktive Kritik bekommen, die wir an diesem Abend des 30.11.21 mit euch teilen wollten und wo wir versuchen wollten, gemeinsam wieder in ein Fahrwasser zu kommen, dass, auch zum Wohle der 6.490 Mitglieder im Nordostalb-Gau, eine Einheit zu Stande kommt mit nötigem Respekt untereinander und mit offener Kommunikation.

Der Gau ist durch die Bereitschaft von Renate Maier, als Postadresse zum Hauptverein zu fungieren, voll geschäftsfähig und somit können wir, trotz der abgesagten A-GVV, in Folge dessen mit derselben Formation, wie sie in den letzten sieben Wochen agiert hat, weitermachen, und, da die allgemeinen Aktivitäten ebenfalls runtergefahren werden, sollte dies von uns realisierbar sein.

Aber immer im Auge behaltend, dass die beiden stv. Vorsitzenden auf solch eine Situation nicht vorbereitet waren, da in der Vergangenheit diese Art Anforderung nie an sie gestellt wurden. Es ist zu bemerken, dass die angefallenen Aufgaben schlussendlich nur im Verbund mit dem Dreier-Teams zu bewältigen waren, mit Unterstützung aus dem Gau-Ausschuss.

Die Geschäfte des Gaues werden weitergeführt, allerdings mit Einschränkungen durch die Pandemie und auch durch den Mangel an Anzahl von Mitarbeitern, also die Lücke, die uns durch fehlende Besetzung der vakanten Ämter weiterhin begleiten wird. Wir werden Prioritäten setzen müssen.

Allerdings können wir mit einer positives Nachricht aufwarten, indem wir mit Wolfgang Fischer aus der OG Ellwangen (nochmals Dank an Inge Gschwender) einen Internetfachwart für unsere Gau-website gewinnen konnten, der bereit war auch ohne Bestätigung und gemeinsam in Absprache mit dem Gau-Schriftführer an der website Änderungen durchführt. Erste Eindrücke könnt ihr euch gerne über Zwischenstände schon holen und wir hatten ja auch bereits um aller Mitarbeit geworben. Nachdem die Entwicklung durch die Pandemie uns ausgebremst hätte, haben wir diesen unkonventionellen Weg der Amtseinsetzung von Wolfgang Fischer gewählt um nicht warten zu müssen bis zu einer GVV und unnötig Zeit zu verlieren. Wir hoffen auf euer aller Einverständnis und würden Wolfgang dann bei der dann neu aufzulegenden GVV nachbestätigen.

Heisst auch, sobald abzusehen ist, dass es wieder möglich ist mit weniger Einschränkung durch

Pandemieregeln zu agieren, werden wir rechtzeitig wieder einen Aufruf zu einer neuerlichen Versammlung starten. Als Zeithorizont rechnen wir mal ca. 2 Monate, bis wir ca. Ende Januar 2022 neu aufrufen können, um die GVV dann evtl. Ende Februar 2022 nachzuholen.

Es ist wirklich extrem schade, dass wir kurz vor knapp abbrechen mussten, da die aktuell agierenden Personen unserer Meinung nach doch wieder einiges an Vertrauen aufbauen konnten, indem in kurzer Zeit auch wirklich fundiertes Wissen und eine gute Übersicht aufgebaut werden konnte, dank der Mitarbeit der OGn und deren Vorsitzenden. Wir hoffen, dass diese Wirkung bis zu der Zeit der Wiederaufnahme der Aktivitäten zur neuerlichen GVV nicht verpufft.

Wir machen in dem Masse weiter um uns noch besser vorzubereiten und Kontakte und Kommunikation mit den OGn zu pflegen. - Wir bleiben am Ball.

Wir denken, dass ihr unsere Entscheidung und unsere Aussagen nachvollziehen könnt und wünschen uns gemeinsam weiterhin eine gute Kommunikation und guten Austausch.

Wir wollen die Zeit bis zur neu aufzulegenden GVV nicht ungenutzt verstreichen lassen, sondern wir wollen den ersten Teil der Agenda zur A-GVV auf schriftlichem Wege mit euch kommunizieren, um nicht zu viel Zeit verstreichen zu lassen.
Wir kommen deshalb in Kürze gerne mit Einzelthemen auf euch zu, wo es in unseren Augen, auch teils dringend, Kommunikationsbedarf gibt:

- Welche Aktivitäten wurden in den letzten zwei Monaten, seit der GVV am 2.10.21 vom Gau-Team durchgeführt - Kurzbericht
- Wie können wir vom Gau in Zukunft mithelfen durch Beratung und Gau-Engagement gefährdete Ortsgruppen zu „retten“. Dies sind Ortsgruppen, die teils massgeblich durch Überalterung geschwächt sind und dadurch evtl. zur Auflösung neigen. Zu spät ist es hier leider bereits für die OG Nördlingen, die sich Ende 2021 auflöst, und die OG Westhausen, die beschlossen hat sich Ende 2022 aufzulösen.
- OG-Jahreshauptversammlungen, - Termine bitte frühzeitig für 2022 an Gau-Team mitteilen, - dann Einladungen, Protokolle beistellen
- OG-Ehrungsanträge für 2022 - rechtzeitig stellen
- OG Mitarbeiterverzeichnisse 2021 – wer’s noch nicht gemacht hat Funktionsträger aus den Ortsgruppen an Mitgliederverwaltung und Gau-Team melden
- Unterstützung der Gau-Fachwarte durch die OG-Fachwarte - Melden von Abrechnungen, Arbeitsnachweisen und Statistiken
- Gau-Wandertag – Umbenennung in „Regionaler Wandertag der Ortsgruppen im Nordostalbgau“ mit Antrag der OG Abtsgmünd, diesen im Jahre 2022 in Abstgmünd ausrichten zu wollen, und unter welchen Voraussetzungen und Bedingungen
- Deutscher Wandertag 2022 – welches sind die Meilensteine bis dorthin und welcher Beitrag wird ausser den bereits gemeldeten Wanderungen noch zusätzlich vom Gau und den Ortsgruppen erwartet

Beste Grüsse aus Heubach, bleibt gesund und mit einem zuversichtlichen Frisch auf

Stellvertretend, im Auftrag der beiden stv. Vorsitzenden Renate Maier und Konrad Vogt

Schriftführer im Nordostalb-Gau

Wolfgang Stall

wolfgang.stall@yahoo.de